

Fortbildung für den Bereich der beruflichen und sozialen Integration
suchtmittelabhängiger Menschen

Aspekte der Schuldner*innen- und Insolvenzberatung

In allen Bereichen der Suchthilfe ist Überschuldung ein immer wiederkehrendes Thema. Schulden sind oft nur ein Aspekt der negativen psychosozialen Folgen, die als Konsequenz von Suchtmittelabhängigkeit zu nennen sind. Die Entwicklung einer positiven, verbesserten Zukunftsperspektive kann ohne die Bearbeitung der Schuldensituation kaum greifen. Fehlende finanzielle Perspektiven führen oftmals zu Hemmnissen in der beruflichen und sozialen Wiedereingliederung von Menschen mit Suchterkrankungen.

Diese Veranstaltung möchte erstes Wissen vermitteln, um sich dem Thema Schuldner*innen- und Insolvenzberatung zu nähern.

Zielgruppe

Mitarbeitende der ambulanten und stationären Suchthilfe in NRW

Inhalte

- Allgemeines zum Thema:
Definitionen, Ursachen und Folgen, Zahlen/Fakten, historischer Überblick, rechtliche Grundlagen, Handlungsspielräume
- Vertragsverhältnisse:
Zahlungsverpflichtungen, öffentliche und private Gläubiger
- Auskunftsteien:
SCHUFA, Infoscore
- Existenzsicherung:
Wohnraumerhalt, Energieversorgung
- Zwangsvollstreckung:
Mahn- und Vollstreckungsbescheid, Abgabe Vermögensauskunft
- Kurzüberblick zu Regulierungsmöglichkeiten

Ziele

- Vermittlung von Grundkenntnissen
- Erlangung von Handlungssicherheit in der ersten Begleitung verschuldeter Klientel
- Vermittlung eines praxisnahen Vorgehens in der Unterstützung der Klientel bevor eine Schuldner*innen- und Insolvenzberatung involviert wird

Referierende Anja Stache
Dipl. Sozialarbeiterin, Bankkauffrau, Schuldnerberaterin

Ort Hotel Susato
KOLPING FORUM Soest gGmbH
Dasselwall 5
59494 Soest
www.hotel-susato.de

Größe 16 Teilnehmende

Kosten 80 €

Datum Donnerstag, den 04.07.2024
Stehcafé ab 9:45 Uhr
10:00 Uhr Start
16:30 Uhr Ende der Veranstaltung

In der Mittagspause speist die Gruppe im Hotel Susato. Die Seminarverpflegung ist in den Kosten für die Teilnahme enthalten.

Anmeldung Verbindlich anmelden können Sie sich bis zum 19.06.2024 über die folgende E-Mail-Adresse: anmeldung@lfi.nrw

oder über die Anmeldefunktion auf unserer Homepage unter <https://lf-integrationundsucht.nrw/fortbildungsangebote>

Sie erhalten eine Bestätigungs-E-Mail. Mehr als zwei Personen pro Einrichtung können leider bei der Anmeldung nicht berücksichtigt werden.

Absagen bis zu 14 Tagen vor Kursbeginn sind kostenlos. Wir bitten um Verständnis, dass bei der Absage nach diesem Zeitpunkt die Seminarkosten in voller Höhe in Rechnung gestellt werden müssen.

[Erreichbarkeit am Seminartag: 0151 - 19687526](tel:0151-19687526)